

Pressemitteilung

Potsdam, 13. Februar 2012 / 018

Enquete-Kommission 5/1 zur Personalpolitik in der Justiz und DDR-Bild von Parteien und Verbänden

Bei Rückfragen wenden
Sie sich bitte an:

Pressesprecherin
Katrin Rautenberg

Am Havelblick 8, 14473 Potsdam

Telefon 0331 966-1002
Mobil 0175 7235007
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de
www.landtag.brandenburg.de

Die 18. Sitzung der Enquete-Kommission „Aufarbeitung der Geschichte und Bewältigung von Folgen der SED-Diktatur und des Übergangs in einen demokratischen Rechtsstaat im Land Brandenburg“ (EK 5/1) tagt

am 17. Februar 2012
um 10:00 Uhr
im Raum 306 im Landtag Brandenburg.

Die 18. Sitzung der EK 5/1 gliedert sich thematisch in zwei Teile. Im ersten Teil steht die Personalpolitik in der Justiz des Landes Brandenburg seit der politischen Wende im Zentrum des Interesses. Im zweiten Teil beschäftigt sich die Kommission mit dem DDR-Bild der politischen Parteien und einiger Verbände in Brandenburg seit 1989/90.

Am Beispiel der Berufsgruppen der Richter und der Staatsanwälte zeigt das Gutachten von **Prof. Dr. Rosemarie Will** auf, in welcher Art und Weise und in welchem Umfang seit der politischen Wende personelle Veränderungen im Land Brandenburg eintraten. Dabei geht die Gutachterin auch auf den gesetzlichen Rahmen und die Überprüfungen auf Mitarbeit beim Ministerium der Staatssicherheit der DDR ein.

Dieses Gutachten flankieren die Anhörungen von **Dr. Hans-Otto Bräutigam** und **Dorothea Schiefer**, die durch ihre beruflichen Positionen in den 1990er Jahren tiefe Einblicke in die Praxis der Überprüfungen gewonnen haben und dazu der Kommission Rede und Antwort stehen werden.

Darüber hinaus wird **Christian Booß** als Anzuhörender über die personellen Kontinuitäten bzw. Wandlungen der brandenburgischen Rechtsanwälte berichten.

Im **zweiten Teil** der Sitzung geht die EK 5/1 der Frage nach, welches **DDR-Bild** die **Parteien** und ausgewählte **Verbände** des

Landes Brandenburg in den vergangenen zwei Jahrzehnten kennzeichnete. Dazu wird zunächst das Gutachten von **Dr. Steffen Alisch** besprochen. Anschließend kommen der ehemalige parlamentarische Geschäftsführer der SPD-Fraktion, **Wolfgang Klein**, sowie die Fraktionsvorsitzenden der ersten Legislaturperiode des Landtags Brandenburg, **Dr. Peter-Michael Diestel** (CDU), **Prof. Dr. Lothar Bisky** (PDS), **Günter Nooke** (Bündnis 90) und **Rainer Siebert** (FDP) zu Wort.

Darüber hinaus sollen organisatorische Fragen sowie die Planung der Kommissionsarbeit in diesem Jahr beraten werden.

Die Gutachter

Prof. Dr. Rosemarie Will (Juristische Fakultät, Humboldt-Universität Berlin)
<http://will.rewi.hu-berlin.de/>

Dr. Steffen Alisch (Forschungsverbund SED-Staat, Freie Universität Berlin)
<http://www.cms.fu-berlin.de/v/fsed/mitarbeiter/alisch/index.html>

Die Anzuhörenden

Dr. Hans-Otto Bräutigam
Minister für Justiz, Bundes- und Europaangelegenheiten im Land Brandenburg (1990 - 1999)
http://de.wikipedia.org/wiki/Hans-Otto_Br%C3%A4utigam

Dorothea Schiefer
Vorsitzende Richterin am Verwaltungsgericht Frankfurt/Oder a.D.

Christian Booß

Wolfgang Klein
Parlamentarischer Geschäftsführer der SPD-Fraktion, 1. Legislaturperiode des Landtages Brandenburg

Dr. Peter-Michael Diestel
CDU-Fraktionsvorsitzender, 1. Legislaturperiode des Landtages Brandenburg

Prof. Dr. Lothar Bisky
PDS-Fraktionsvorsitzender, 1. Legislaturperiode des Landtages
Brandenburg

Günter Nooke
Fraktionsvorsitzender von Bündnis 90, 1. Legislaturperiode des
Landtages Brandenburg

Rainer Siebert
FDP-Fraktionsvorsitzender, 1. Legislaturperiode des Landtages
Brandenburg